

Bericht über den Ansbacher Kälbermarkt vom 19.04.2023.



Kälber am Markt zogen deutlich an

720 Kälber flott versteigert

Die erhoffte Preissteigerung der 628 männlichen Mastkälber wurde mit einem Kilopreis von 6,58 Euro (= 7,17 Euro inkl. MwSt.) übertroffen. So konnten treue Marktbesucher für ihre im Durchschnitt 92 Kilo schweren Bullenkälber einen Steigerungspreis von 608 Euro (= 663 Euro inkl. MwSt.) Erlösen.

Rechnet man den Marktpreis auf ein 80-Kilo-Kalb um, erhält man einen Orientierungspreis von 7,48 Euro inkl. MwSt.

Auch die knapp 100 angebotenen weiblichen Kälber konnten ebenfalls erneut zulegen.

Restlos verkauft wurden die 62 aufgetriebenen Kuhkälber zur Zucht. Sie konnten mit einem Lebendgewicht von 96 Kilo einen Durchschnittspreis von 423 Euro (= 461 Euro inkl. MwSt.) Erlösen.

Noch deutlicher konnten die 32 weiblichen Nutzkälber zulegen. Sie erzielten bei einem Gewicht von 85 Kilo einen Kilopreis von 4,62 Euro (= 5,04 Euro inkl. MwSt.).

Der nächste Kälbermarkt in Ansbach ist am 3. Mai 2023.